



BAYERNPOKAL: Achtelfinale

TV Schwabach - TSV Karlstadt 90:87 (80:80) n. V.

Peinliches Pokal-Aus

Überraschendes Pokal-Aus für Oberligist TSV Karlstadt beim mittelfränkischen Bezirksklassen-Verein TV Schwabach. Acht Sekunden vor Ende der Verlängerung besiegelte ein Dreier von Schwabachs Topwerfer Jonathan Kassian die Niederlage. "Das war absolut unnötig", ärgerte sich TSV-Spielertrainer André Maier über die verpasste Chance.

Das Fehlen von Topwerfer Matthias Salm und Center Felix Brzoska wollte er nicht als Entschuldigung gelten lassen. "Bis auf Daniel Boiu und Moritz Rüth haben alle anderen eine klägliche Angriffsleistung geboten", befand Maier. Er selbst hatte wegen einer Verletzung nur in der Verlängerung eingegriffen, weil da bereits mehrere TSV-Akteure ihr Foulkonto erschöpft hatten und der TSV in Unterzahl gewesen wäre. Karlstadt hatte Schwabach offensichtlich unterschätzt. Durch fehlende Intensität der Defensive geriet der TSV früh in Rückstand. Diesen konnte er zwar wettmachen und vorübergehend mit 52:50 (27. Min.) in Führung gehen, was aber auf Kosten der Foulbelastung ging. "In der zweiten Halbzeit haben wir zwar gut verteidigt, aber was nützt das, wenn wir vorne unnötige Abspielfehler produzieren, viele gute Chancen auslassen und den Gegner dadurch stark machen", bemängelte Maier die Konzentrationsschwächen im Abschluss.

Weil Schwabach in der Schlussphase der regulären Spielzeit sechs Freiwürfe nicht nutzen konnte, rettete sich der TSV in die fünfminütige Verlängerung. Dort konnte er aber seinerseits nur fünf von zehn Freiwürfen verwandeln und stand nach dem fünften Foul vom Boiu (44.) in der Schlussminute nur noch viert auf dem Parkett. Diese Chance ließ sich der Außenseiter nicht entgehen.

Schwabach: Kassian 34 (3 Dreier), Huber 19, Daszenies 16, Sun 13, Braam 5, Weiland 3.

Karlstadt: Boiu 35 (2), Rüth 22, S. Sterr 7, Höpfl 5, Eisele 4, Manger 4, Lehwald 4, M. Sterr 3, Maier 2.

Stationen: 15:14 (6. Min.), 20:20 (8.), 20:27 (10.), 23:33 (12.), 31:39 (17.), 34:54 (23.), 41:69 (30.). Zuschauer: 40.

(Bericht: Bernhard Münzel – Mainpost)